

Heft

SERIE

42 Tarife mit Selbstbehalt und Beitragsrückgewähr

Wo Prämien auf Versicherte warten – mit und ohne finanzielles Risiko für die Betroffenen

43 Bonusprogramme

Wer sich gesundheitsbewusst verhält, wird von zahlreichen Kassen dafür belohnt

44 Kombi-Tarife

Die besten Mix-Angebote mit Selbstbehalt, Beitragsrückerstattung und Bonus-elementen

Bonusprogramme

Verdienen mit Fitness

Regelmäßig zur Vorsorge gehen und sich fit und gesund halten – leider keine Selbstverständlichkeit. Deshalb loben Krankenkassen dafür Prämien aus

Wie gesund lebt Deutschland? Mit deutlichem Verbesserungspotenzial auf jeden Fall. Diesen Schluss zumindest lässt der DKV-Report 2015 zu. Nur 56 Prozent der Männer und 52 Prozent der Frauen erfüllen der Untersuchung der Versicherung zufolge nach eigener Einschätzung die Mindestaktivitäts-Empfehlung der Weltgesundheitsorganisation. Nach der sollten Erwachsene mindestens 150 Minuten moderater oder 75 Minuten intensiver körperlicher Aktivität pro Woche nachgehen. Bei der Ernährung fallen die Anteile derjenigen, die die Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (u. a. ausgewogenes Essverhalten mit Obst, Gemüse, Fisch, regelmäßigen Mahlzeiten und ausreichend Zeit bei deren Verzehr) umsetzen, mit 40 bzw. 49 Prozent sogar noch mal niedriger aus.

Den gesetzlichen Krankenkassen schmeckt das weniger, schlagen sich doch mangelnde Bewegung und un- ausgewogene Ernährung langfristig in Ausgaben für die

Gesund: Auch Kinder können bei Bonusprogrammen mitmachen und sich etwa für Vorsorgeuntersuchungen belohnen lassen



Bares für den Nachwuchs

Wer als gesetzlich Versicherter Nachwuchs bekommt, der wird bei einigen Kassen mit einem Baby-Bonus oder Baby-Begrüßungsgeld „belohnt“ – denn schließlich bedeuten Kinder nicht nur große Freude, sondern auch eine Reihe von zusätzlichen Ausgaben. Um in den Genuss der Prämien zu kommen, muss wie bei den klassischen Bonusprogrammen für Erwachsene eine Reihe von Nachweisen geliefert werden. Zum Beispiel, dass die Eltern Geburtsvorbereitungskurse besucht haben und alle Vorsorgeuntersuchungstermine für Neugeborene wahrgenommen wurden.

regional geöffnet
bundesweit geöffnet
betriebsbezogen

Auswahl: Kassen mit
mehr als 150 Euro
maximaler Prämie

Krankenkasse	maximale Prämie p.a.	dafür erforderliche Maßnahmen
Brandenburgische BKK	280 €	6
AOK Nordost	270 €	4
Techniker Krankenkasse	250 €	11
AOK Hessen	200 €	12
mhplus Betriebskrankenkasse	200 €	6
BIG direkt gesund	200 €	9
BKK exklusiv	200 €	5
BKK DürkoppAdler	200 €	5
BKK HMR	200 €	7
BKK VBU	190 €	8
VIActiv Krankenkasse	184 €	7
Bergische Krankenkasse	184 €	6
Securvita Krankenkasse	160 €	6
Südzucker BKK	160 €	6

Quelle: DFS

sen müssen, und bei denen die Kasse keine Vorgaben macht, ob bestimmte Maßnahmen zwingend nachgewiesen werden müssen (z. B. Teilnahme an einer Vorsorgeuntersuchung), um überhaupt in den Genuss von Bonusprämien zu kommen. Von Vorteil ist es zudem, wenn die Kasse jede Aktivität belohnt und nicht erst ab drei, vier oder fünf Nachweisen im Jahr den Bonus springen lässt. Ist Letzteres der Fall, sollten Boni in Folgejahre übertragbar sein. Wer dann nämlich im Kalender- oder Vertragsjahr beispielsweise nur zwei statt geforderter drei Aktivitäten vorweisen kann, muss nicht zusehen, wie diese verfallen, sondern kann sich mit einer weiteren bonifizierbaren Maßnahme im nächsten Zeitraum die Prämie sichern. Für Familien ist es interessant, wenn Boni auf ein gemeinsames Konto gesammelt werden können. So sind gegebenenfalls definierte Schwellen für bestimmte Prämienstufen schneller erreicht.

Entscheidend für die Attraktivität eines Bonusprogramms ist am Ende natürlich auch die Höhe der Prämien, die ausgeschüttet werden. Dabei sollten Versicherte nicht unbedingt auf den maximal erreichbaren Bonus schielen (s. auch Tabellen S. 76). Aussagekräftiger ist die Kennziffer, wie viel jede einzelne Aktivität oder Maßnahme wert ist. So ist ein Maximalbonus von 200 Euro, für den vier Nachweise nötig sind, attraktiver als eine Prämie von 400 Euro, für die 15 Vorsorgeuntersuchungen, Sportvereinsmitgliedschaften, Schutzimpfungen usw. im Bonusheft notiert sein müssen. Überdies sind die vielfach ausgewiesenen Höchstprämien nicht regelmäßig und nicht von jedem Versicherten erreichbar. Die Liste bonifizierbarer Aktivitäten variiert nämlich zum einen mit dem Alter, da zum Beispiel Krebsfrüherkennungsuntersuchungen auf Kassenkosten bei Frauen bereits für 20-Jährige vorgesehen sind, bei Männern aber erst ab einem Alter von 45. Zum anderen sind Boni etwa für den Nachweis aller Neugeborenenuntersuchungen (s. auch Tabelle oben) oder Schwangerschaftsvorsorgetermine nur bedingt wiederholbar. ■ ➤

Heilung daraus resultierender körperlicher Defizite und Erkrankungen nieder. Ein Mittel der Prävention im Repertoire der Kassen – und natürlich auch ein Marketingmittel, um neue Kunden anzulocken – sind daher seit einigen Jahren Bonusprogramme. Kunden, die sich darin einschreiben, werden mit Geld-, Sach- und zweckgebundenen Prämien in Form von Zuschüssen für Gesundheitsleistungen (z. B. Zuschuss zu privaten Arztrechnungen, Zusatzversicherungen oder Gebühren für den Sportverein) belohnt, wenn sie sich gesundheitsbewusst verhalten und dies nachweisen. Zusammen mit dem Deutschen Finanz-Service Institut hat FOCUS-MONEY die lukrativsten Programme für Kinder, Erwachsene und Familien ermittelt (s. Methode und Tabelle S. 74/75).

Flexibilität zählt. Aus Kundensicht besonders attraktiv sind Programme, bei denen die Liste der Aktivitäten, Maßnahmen und Eigenschaften besonders lang ist, die Versicherte für einen Bonus absolvieren oder nachwei-

AXEL HARTMANN

METHODE

So wurde bewertet

Für den Test der besten Bonusprogramme gesetzlicher Kassen fragte das Deutsche Finanz-Service Institut bei 122 betriebsbezogenen und für die Allgemeinheit geöffneten gesetzlichen Krankenkassen Daten ab. 60 Kassen machten Angaben und kamen in die Wertung. Ermittelt wurden die besten Programme für Erwachsene, Kinder und Jugendliche (bis 14 Jahre) sowie für Familien.

Programme für Erwachsene sowie Kinder

Zunächst wurde die Höhe des maximalen Bonus errechnet, der ab dem ersten und in jedem weiteren Jahr wiederholt erreichbar ist. Boni, die z. B. nur alle zwei Jahre möglich sind, wie etwa für die Teilnahme am Gesundheits-Check-up, wurden anteilig eingerechnet. Zahlt eine Kasse keine Geldprämien aus, sondern nur sach- oder zweckgebundene Prämien (z. B. Übernahme von Kosten für Gesundheitsmaßnahmen), so wurde deren Geldwert ermittelt. Lag der Bonus bei 250 (Kinderprogramme 200) oder mehr Euro, gab es 100 Punkte dafür. Die übrigen bekamen entsprechend dem Abstand zu dieser Benchmark Punkte. Anschließend wurde die Bonussumme durch die Zahl der Maßnahmen, Aktivitäten und Eigenschaften dividiert, die zum Erreichen des maximalen Bonus absolviert bzw. nachgewiesen werden müssen. Lag der Wert bei 50 oder mehr Euro, gab es 100 Punkte. Für darunter liegende Werte gab es entsprechend dem Abstand dazu Punkte. Aus den beiden Werten wurde schließlich eine Punktzahl für die Bonushöhe berechnet, wobei die maximale Bonushöhe mit 30 und die durchschnittliche Bonushöhe mit 70 Prozent Gewicht einfluss.

Im zweiten Schritt erfolgte für folgende Maßnahmen die Abfrage, ob die Kasse dafür Boni verteilt (in Klammern ggf. gesetzliche Grundlage im 5. Sozialgesetzbuch):

- Teilnahme an qualitätsgesicherten Präventionsmaßnahmen (gemäß § 20 SGB V)
- Teilnahme am Gesundheits-Check-up alle zwei Jahre für Versicherte ab 35 Jahren (gemäß § 25 Abs. 1 SGB V)
- Teilnahme an Krebsvorsorge, Frauen ab Alter von 20, Männer ab Alter von 45 Jahren (gemäß § 25 Abs. 2 SGB V)
- Teilnahme an Vorsorgeleistungen zur Verhütung und Früherkennung von Hautkrebs
- jährliche Zahnvorsorge (gemäß § 55 I SGB V)
- professionelle Zahnreinigung (selbst bezahlt vom Versicherten)
- Einhaltung aller Schutzimpfungen/Nachweis des vollständigen Impfstatus
- Einhaltung aller gesetzlich vorgeschriebenen Vorsorgeuntersuchungen bei Schwangerschaft
- Nachweis des Nichtraucherstatus/Teilnahme an einer Raucherentwöhnung
- Einhaltung von Normalgewicht (Body-Mass-Index im Normbereich)
- Mitgliedschaft im Sportverein
- Mitgliedschaft im Fitnessstudio
- Vorlage eines Leistungsabzeichens für Sport (z. B. Wander-, Schwimm- oder Sportabzeichen)
- Teilnahme am Geburtsvorbereitungskurs
- Kindervorsorgeuntersuchungen U1 bis U9
- erweiterte Vorsorgeuntersuchungen U10 und U11
- Jugendgesundheitsuntersuchung J1

- Jugendgesundheitsuntersuchung J2
- weitere Maßnahmen, Untersuchungen und Nachweise

Bonifiziert eine Kasse alle vorgegebenen Maßnahmen, wurden ihr 100 Punkte gutgeschrieben. Sind es weniger, gab es entsprechend dem Abstand zum Bestwert Punkte. Bei der Bewertung der Kinderprogramme wurden die Maßnahmen Gesundheits-Check-up, Krebsvorsorge, Hautkrebsvorsorge, Schwangerschaftsuntersuchungen, Nachweis Nichtraucherstatus, Mitgliedschaft im Fitnessstudio und Teilnahme am Geburtsvorbereitungskurs nicht berücksichtigt.

Im dritten Schritt wurden weitere kundenfreundliche Programmmerkmale bewertet. Auch hier gab es bei Erfüllung aller Bedingungen 100 Punkte und bei Abstrichen entsprechend weniger. So gab es Zähler, wenn ...

- ...beitragsfrei mitversicherte Familienangehörige am Bonusprogramm teilnehmen und eigene Boni sammeln können (nur bei Erwachsenenprogrammen);
- ...Mitversicherte Boni sammeln können, auch wenn das Mitglied, bei dem die Mitversicherung besteht, selbst nicht am Programm teilnimmt (nur bei Erwachsenenprogrammen);
- ...mehrere Programmteilnehmer auf ein Konto Boni sammeln können (nur bei Erwachsenenprogrammen);
- ...nicht ausgezahlte Boni in Folgejahre übertragbar sind;
- ...Boni ohne Summendeckelung in Folgejahre übertragbar sind;
- ...nicht ausbezahlte Boni automatisch ins Folgejahr wandern;
- ...Boni auch mehrere Jahre übertragbar sind;
- ...ein Treuebonus gezahlt wird für die langjährige Teilnahme am Bonusprogramm (nur bei Kinderprogrammen).

Die Gesamtpunktzahl ergab sich aus der Addition der Punkte, wobei jeder Einzelbereich mit einem Gewicht von einem Drittel in die Wertung einfluss.

Programme für Familien

Die Bewertung der besten Bonusprogramme für Familien erfolgte anhand einer Musterfamilie (Vater 40 bis 45 Jahre alt, Mutter 29 bis 34 Jahre alt, zwei Kinder im Alter von sieben und zwei Jahren). Zunächst wurde der von allen vier Familienmitgliedern im ersten Jahr erreichbare maximale Bonus ermittelt. Wer hier den höchsten Wert erzielte, bekam 100 Punkte, wer darunter lag, entsprechend weniger.

Anschließend wurde die durchschnittliche Prämie je Maßnahme berechnet, also die maximal erzielbare Prämie im ersten Jahr durch die Anzahl der dafür notwendigen Maßnahmen geteilt. Für das höchste Ergebnis gab es 100 Punkte, für niedrigere Werte entsprechend weniger.

Weitere jeweils 100 Punkte wurden vergeben, wenn die betreffende Kasse die Liste der vorgegebenen bonifizierten Maßnahmen (siehe Programm für Erwachsene) vollständig abdeckt und wenn Familienmitglieder Bonuspunkte auf einem Konto sammeln können und Boni ins nächste Jahr übertragbar sind. Wurden die Vorgaben unterschritten, gab es anteilig Punkte.

Die Gesamtwertung setzt sich zu je 35 Prozent aus den Punkten für die maximale Prämie und die durchschnittliche Prämie je Maßnahme, zu 20 Prozent aus den Punkten für den Maßnahmenkatalog und zu zehn Prozent aus den Punkten für das gemeinsame Bonuskonto und die Bonusübertragbarkeit zusammen.

Top-Bonusprogramme für Erwachsene

Krankenkasse	maximale Prämie p.a. ¹⁾	Anzahl notwendiger Maßnahmen für maximale Prämie	Prämienart für max. Prämie	Anzahl bonifizierbarer Maßnahmen (max. 19)	Mitversicherte ...			Boni sind ins nächste Jahr übertragbar	bei Übertragung ins Folgejahr keine Beschränkung der Bonushöhe	Boni werden automatisch ins Folgejahr übertragen	Boni sind für maximal ... Jahre übertragbar	Punkte
					sind teilnahmeberechtigt mit eigenem Anspruch auf Prämie	können unabhängig vom Mitglied am Programm teilnehmen	können auf gemeinsames Bonuskonto mit dem Mitglied sammeln					
AOK Rheinland/Hamburg	305 €	12	Kombi	19	ja	ja	ja	ja	ja	ja	k.B.	88,53
Die Schwenninger Krankenkasse	250 €	4	Zweck	19	ja	ja	ja	nein	—	—	—	86,67
KKH Kaufmännische Krankenkasse	100 €	3	Zweck	19	ja	ja	ja	ja	ja	ja	k.B.	86,22
BKK Gildemeister Seidensticker	330 €	9	Zweck	19	ja	ja	nein	ja	ja	ja	3	85,44
actimonda krankenkasse	150 € ²⁾	4	Geld	17	ja	ja	ja	ja	ja	nein	3	81,66
Techniker Krankenkasse	250 €	7	Zweck	17	ja	ja	nein	ja	ja	ja	3	81,49
mhplus Betriebskrankenkasse	250 €	10	Kombi	15	ja	ja	ja	ja	ja	ja	k.B.	81,32
AOK Hessen	125 €	3	Zweck	17	ja	nein	ja	ja	ja	ja	k.B.	80,94
Barmer GEK	100 €	4	Geld	19	ja	ja	ja	ja	ja	ja	3	80,67
IKK Brandenburg und Berlin	385 €	19	Geld	19	ja	ja	nein	ja	ja	ja	k.B.	79,46

Quelle: DFS

regional geöffnet Auswahl: Top 10; Geld = Geldprämie, Zweck = zweckgebundene Prämie, Kombi = Kombination aus Geld-, Sach- und zweckgebundener Prämie (z. B. Zuschuss zu Gesundheitskurs); k. B. = keine Beschränkung; ¹⁾jährlich wiederholbar; ²⁾gestaffelter Bonus bis max. 200 Euro im dritten Jahr
bundesweit geöffnet

Top-Bonusprogramme für Kinder (bis 14 Jahre)

Krankenkasse	maximale Prämie p.a. ¹⁾	Anzahl notwendiger Maßnahmen für max. Prämie	Prämienart für max. Prämie	Anzahl bonifizierbarer Maßnahmen (max. 12)	Boni sind ins nächste Jahr übertragbar	bei Übertragung ins Folgejahr keine Beschränkung der Bonushöhe	Boni werden automatisch ins Folgejahr übertragen	Boni sind für maximal ... Jahre übertragbar	Treuebonus für langjährige Teilnahme	Punkte
DAK - Gesundheit	150 €	2	Geld	11	ja	ja	ja	k.B.	ja	97,50
Techniker Krankenkasse	250 €	7	Zweck	9	ja	ja	ja	k.B.	ja	87,27
AOK Rheinland/Hamburg	265 €	13	Kombi	11	ja	ja	ja	k.B.	ja	86,18
AOK Hessen	200 €	8	Geld	10	ja	ja	ja	k.B.	ja	85,30
IKK Brandenburg und Berlin	215 €	9	Geld	11	ja	ja	ja	k.B.	nein	81,15
IKK Südwest	120 €	4	Zweck	11	ja	ja	ja	k.B.	nein	80,00
hkk Krankenkasse	250 €	8	Zweck	9	ja	ja	ja	3	nein	75,19
KKH Kaufmännische Krankenkasse	100 €	15	Geld	11	ja	ja	ja	k.B.	ja	74,78
Barmer GEK	50 €	2	Zweck	11	ja	ja	ja	3	nein	70,83
actimonda krankenkasse	50 € ²⁾	2	Geld	11	ja	ja	nein	3	ja	70,83
Securvita Krankenkasse	720 €	34	Sach	11	ja	nein	ja	4	nein	69,88

Quelle: DFS

regional geöffnet Auswahl: Top 10; Geld = Geldprämie, Sach = Sachprämie, Zweck = zweckgebundene Prämie, Kombi = Kombination aus Geld-, Sach- und zweckgebundener Prämie (z. B. Zuschuss zu Gesundheitskurs); k. B. = keine Beschränkung; ¹⁾jährlich wiederholbar; ²⁾gestaffelter Bonus bis max. 100 Euro im dritten Jahr
bundesweit geöffnet

Top-Bonusprogramme für Familien

Krankenkasse	maximale Prämie p.a. ¹⁾	Anzahl notwendiger Maßnahmen für maximale Prämie	Prämienart für max. Prämie	Anzahl bonifizierbarer Maßnahmen (max. 19)	Familienmitglieder können auf ein Bonuskonto sammeln	Boni sind ins nächste Jahr übertragbar	Punkte
Die Schwenninger Krankenkasse	650 €	12	Geld	19	ja	nein	80,87
IKK Südwest	960 €	32	Zweck	18	ja	ja	79,16
Techniker Krankenkasse	1000 €	28	Zweck	17	nein	ja	78,08
Securvita Krankenkasse	900 €	38	Geld	19	ja	ja	74,20
IKK Brandenburg und Berlin	1090 €	51	Geld	19	nein	ja	73,81
AOK Rheinland/Hamburg	890 €	42	Kombi	19	ja	ja	72,27
BKK Gildemeister Seidensticker	760 €	24	Zweck	19	nein	ja	69,87
AOK Hessen	650 €	22	Kombi	17	ja	ja	67,86
AOK Plus	906 €	41	Geld	18	ja	nein	67,32
hkk Krankenkasse	800 €	26	Zweck	15	nein	ja	66,36

Quelle: DFS

regional geöffnet Auswahl: Top 10; Geld = Geldprämie, Zweck = zweckgebundene Prämie, Kombi = Kombination aus Geld-, Sach- und zweckgebundener Prämie (z. B. Zuschuss zu Gesundheitskurs); ¹⁾im ersten Jahr erzielbar (zu Grunde gelegte Musterfamilie siehe Methode)
bundesweit geöffnet

So viel gibt es maximal

Fast 400 Euro Bonusprämie im Jahr kassieren? Das ist theoretisch möglich. Um auf solche Summen zu kommen, muss allerdings eine ganze Reihe von Maßnahmen, Aktivitäten und Eigenschaften absolviert bzw. nachgewiesen werden. In der Regel sind einige davon auch mit dem Einsatz eigenen Geldes verbunden. So ist zum Beispiel bei Gesundheitskursen, bei denen die Kasse die Teilnahme mit einem Bonus belohnt, meist ein gewisser Eigenanteil zu tragen. Zudem sind bestimmte Aktivitäten und Maßnahmen nicht jedes Jahr wiederholbar wie etwa der Gesundheits-Check-up oder ein Hautkrebs-Screening. Beides gibt es auf Kassenkosten nur alle zwei Jahre.

Und am Ende will auch der Fiskus einen Teil der Prämie. Zahlungen aus Bonusprogrammen sind – bislang – nicht steuerfrei. Sie müssen von den absetzbaren Ausgaben für die Krankenversicherung abgezogen werden. Ein Urteil des Finanzgerichts Rheinland-Pfalz vom 28.4.2015 (Az 3 K 1387/14) könnte die Regelung jedoch kippen. Eine Frau hatte gegen den Abzug geklagt und Recht bekommen. Allerdings hatte sie von ihrer Kasse den Bonus nicht bar, sondern als Zuschuss zu weiteren Gesundheitsleistungen bekommen. Das Finanzamt hat gegen das Urteil Revision eingelegt, sodass sich nun der Bundesfinanzhof mit diesem Thema auseinandersetzen wird. Steuerpflichtige, die von ihrer Kasse einen Bonus ausbezahlt bekommen, sollten Einspruch gegen ihren Steuerbescheid einlegen und das Ruhen des Verfahrens beantragen.

Höchste Bonuszahlungen für Jugendliche¹⁾

Krankenkasse	maximale Gesamtprämie p.a.	Prämienart	dafür erforderliche Maßnahmen
Securvita Krankenkasse	360 €	Sach	15
BKK Gildemeister Seidensticker	330 €	Zweck	9
AOK Plus	300 €	Geld	12
IKK Brandenburg und Berlin	255 €	Geld	11
Techniker Krankenkasse	250 €	Zweck	7
hkk Krankenkasse	250 €	Zweck	8
Die Schwenninger Krankenkasse	250 €	Geld	4
BIG direkt gesund	225 €	Geld	17
BKK Scheufelen	205 €	Geld	14
AOK Hessen	200 €	Geld	8
IKK gesund plus	200 €	Geld	10
mhplus Betriebskrankenkasse	200 €	Geld	10
Brandenburgische BKK	200 €	Geld	10

regional geöffnet Auswahl: 200 und mehr Euro Prämie; Geld = Geldprämie, Sach = Sachprämie, Zweck = zweckgebundene Prämie (z.B. Zuschuss bundesweit geöffnet zu Gesundheitskurs); ¹⁾mitversicherte 14- bis 17-Jährige

Quelle: DFS

Höchste Bonuszahlungen für Erwachsene

Krankenkasse	durchschnittliche max. Prämie p.a. ¹⁾	Prämienart	Alter 18 bis 25		Alter 26 bis 35		Alter 36 bis 45		Alter 46 bis 55		Alter älter als 55	
			max. Prämie p.a.	dafür erforderliche Maßnahmen	max. Prämie p.a.	dafür erforderliche Maßnahmen	max. Prämie p.a.	dafür erforderliche Maßnahmen	max. Prämie p.a.	dafür erforderliche Maßnahmen	max. Prämie p.a.	dafür erforderliche Maßnahmen
Männer												
Securvita Krankenkasse	360 €	Sach	360 €	15	360 €	15	360 €	15	360 €	15	360 €	15
IKK Brandenburg und Berlin	327 €	Geld	305 €	13	325 €	15	335 €	16	335 €	16	335 €	16
AOK Rheinland/Hamburg	305 €	Kombi	305 €	12	305 €	12	305 €	12	305 €	12	305 €	12
IKK gesund plus	300 €	Geld	300 €	13	300 €	13	300 €	13	300 €	13	300 €	13
IKK classic	298 €	Geld	290 €	13	300 €	14	300 €	12	300 €	13	300 €	13
AOK Plus	288 €	Geld	275 €	12	275 €	12	290 €	13	300 €	12	300 €	12
BKK Gildemeister Seidensticker	288 €	Zweck	330 €	9	330 €	9	330 €	9	225 €	9	225 €	9
BKK DürkoppAdler	285 €	Geld	285 €	10	285 €	10	285 €	11	285 €	12	285 €	12
BIG direkt gesund	255 €	Geld	245 €	18	250 €	19	260 €	20	260 €	20	260 €	20
Techniker Krankenkasse	250 €	Zweck	250 €	7	250 €	7	250 €	7	250 €	7	250 €	7
hkk Krankenkasse	250 €	Zweck	250 €	8	250 €	8	250 €	8	250 €	8	250 €	8
Die Schwenninger Krankenkasse	250 €	Geld	250 €	4	250 €	4	250 €	4	250 €	4	250 €	4
Frauen												
IKK Brandenburg und Berlin	367 €	Geld	375 €	17	395 €	19	395 €	19	335 €	16	335 €	16
Securvita Krankenkasse	360 €	Sach	360 €	15	360 €	15	360 €	15	360 €	15	360 €	15
BKK Gildemeister Seidensticker	330 €	Zweck	330 €	9	330 €	9	330 €	9	330 €	9	330 €	9
AOK Rheinland/Hamburg	305 €	Kombi	305 €	12	305 €	12	305 €	12	305 €	12	305 €	12
AOK Plus	300 €	Geld	300 €	12	300 €	12	300 €	12	300 €	12	300 €	12
IKK gesund plus	300 €	Geld	300 €	13	300 €	13	300 €	13	300 €	13	300 €	13
BKK Technoform	300 €	Geld	300 €	18	300 €	18	300 €	18	300 €	18	300 €	18
IKK classic	300 €	Geld	300 €	16	300 €	16	300 €	14	300 €	14	300 €	14
BKK DürkoppAdler	285 €	Geld	285 €	10	285 €	11	285 €	12	285 €	12	285 €	12
BIG direkt gesund	259 €	Geld	255 €	19	260 €	20	260 €	20	260 €	20	260 €	20
BKK Scheufelen	257 €	Geld	245 €	16	245 €	16	265 €	17	265 €	17	265 €	17
Techniker Krankenkasse	250 €	Zweck	250 €	7	250 €	7	250 €	7	250 €	7	250 €	7
hkk Krankenkasse	250 €	Zweck	250 €	8	250 €	8	250 €	8	250 €	8	250 €	8
Die Schwenninger Krankenkasse	250 €	Geld	250 €	4	250 €	4	250 €	4	250 €	4	250 €	4

Quelle: DGEV

regional geöffnet
bundesweit geöffnet

Auswahl: 250 oder mehr Euro Durchschnittsprämie; Geld = Geldprämie, Sach = Sachprämie, Zweck = zweckgebundene Prämie, Kombi = Kombination aus Geld-, Sach- und zweckgebundener Prämie (z.B. Zuschuss zu Gesundheitskurs); ¹⁾über alle Altersstufen hinweg

Quelle: DFS